



München, den 18.11.2019

Präsentation eines W-Seminars

Leitfach: Geographie
Lehrkraft: Garstenauer

Titel:

Naturgefahren

Genauere Erläuterung des Themas und der Ziele des Seminars:

„Katastrophen kennt allein der Mensch, wenn er sie überlebt; die Natur kennt keine Katastrophen“ (Max Frisch). Ausgehend von diesem Zitat wird im Seminar geklärt, was unter Naturereignissen, -gefahren und -katastrophen zu verstehen ist und wie ein Naturereignis zur Naturkatastrophe werden kann.

Anhand von einzelnen Naturgefahren werden zugrundeliegende Vorgänge, Folgen sowie Strategien zum Schutz oder zur Schadensbegrenzung behandelt. Auch der Umgang mit wachsenden Bedrohungen im Zuge des Klimawandels wird thematisiert.

Mögliche Themen:

1. Hangrutschungen und Muren in den Alpen aufgrund menschlicher Fehlnutzung
2. Lawinenunglück (z.B. Galtür)
3. Ökologische und soziale Auswirkungen des Tsunami-Ereignisses im Indischen Ozean
4. Tornados in Nordamerika
5. Japan - Leben auf der Subduktionszone
6. El Nino – Ursachen und Auswirkungen auf Südamerika und Ozeanien
7. Folgen des Meeresspiegelanstiegs für die Niederlande und Bangladesch im Vergleich
8. Desertifikation als Naturgefahr in der Sahelzone
9. Waldbrände in Kalifornien
10. Leben am Vulkan am Beispiel des Mt. Merapi (Indonesien)
11. ...

Besondere Anforderungen und Voraussetzungen:

- Kenntnisse im Umgang mit geographischen Arbeitsmaterialien und -methoden (z.B. Atlasarbeit, Diagramme auswerten, Satellitenbilder interpretieren, ...)
- geographische Grundkenntnisse (z.B. Vegetationszonen, Klimazonen, Aufbau der Erde, ...)

Besondere Vorhaben:

Exkursion an die LMU zu Rechercheübungen
Eventuell Exkursion zur MunichRE: Georisikoforschung und Rückversicherung von Naturgefahren